

Artikel vom 03.01.2020

CSU besucht die Schnitzer



Seit 30 Jahren gibt es die Mitterteicher Schnitzer, die der damalige Mesner Fritz Burger ins Leben gerufen hatte. Weitere Gründungsmitglieder waren Adolf Gold, der die Gruppe 20 Jahre lang leitete, Josef Göhl, Jakob Süß, Karl Ockl und Richard Rosner. Adolf Gold, der im letzten Jahr verstorben ist, wurde diese Ausstellung gewidmet.

Peter Dotzauer ist nun der aktuelle Sprecher der Schnitzergruppe. Er bedankte sich zu Beginn bei Bürgermeister Roland Grillmeier, dass die Stadt 2010 die Räumlichkeiten im neuen Museum zur Verfügung gestellt habe. Hier hätten die Schnitzer nun eine richtige Heimat gefunden. Er freute sich, dass diese Ausstellung so gut angenommen wird. Vor allem die Museumsnacht sei ein großer Erfolg gewesen.

Dotzauer führte die Gruppe gemeinsam mit Rainer Gottas durch die Ausstellung. „Der Anfang jeder Krippe ist ein Schaf“, so Dotzauer. Er erklärte ausführlich die verschiedenen Stile, in denen die Krippen geschnitzt wurden. Auch die Geschichte der Mitterteicher Krippenmaus kam dabei zur Sprache. Sie darf in keiner Krippe fehlen.

Ortsvorsitzender Stefan Grillmeier bedankte sich im Anschluss bei den Schnitzern mit einem Kasten CSU-Bier und einer Spende.

Text u. Bilder: Hubertus Krämer